

## Warum eine Jahreskonferenz?

Alle 3 Jahre findet dieses besondere Wochenende für alle NetzwerkpartnerInnen und vor allem die GruppenleiterInnen statt.

Es geht es um das Kennenlernen von Menschen und Methoden.

Neue Inhalte und Veränderungen der Endlich-Leben-Gruppenarbeit werden vorgestellt.

Informationen über die Vision der Arbeit für die nächsten 3 Jahre (2011 – 2013) und Sinn und Inhalt des neuen Zertifizierungsvertrags runden das Programm ab.

Wir erwarten bis zu 100 Teilnehmende aus allen Partner-Gemeinden und -Organisationen.

## Was erwartet Sie?

Neben Vorträgen zum Thema »Endlich-Leben-Gruppen kompetent leiten« durch die Gründer der Endlich-Leben-Arbeit erhalten Teilnehmende Einblick in das »Herz« der Arbeit.

## Was nehmen Sie mit?

Wer sich fragt, ob er oder sie als GruppenleiterIn oder GründerIn zusammen mit seiner Gemeinde in die Endlich-Leben-Gruppenarbeit einsteigen will, bekommt auf der Jahreskonferenz eine fundierte Antwort.

## Tagungsort

**Fulda, »Geist und Sendung«**

Die Gemeinschaft Geist und Sendung in Fulda ist ein modernes katholisches Kloster, das seine Räume für alle Konfessionen öffnet.

### Tagungsadresse

#### Haus Lioba

Steubenallee 4, 36041 Fulda

Tel.: 0661 - 970 9 970 Fax: 0661 - 970 9 972

e-mail: [info@gus-sam.org](mailto:info@gus-sam.org)

Internet: [www.geistundsending.de](http://www.geistundsending.de)

### Anreise mit dem ZUG

Der Hauptbahnhof in Fulda ist zentral gelegen für viele Regionen Deutschlands. Wir können einen Abholdienst vom Bahnhof organisieren. Ansonsten kommen Sie per Taxi oder mit dem Bus zum Gelände.

### Wegbeschreibung auf der internetseite

Von Fulda kommend die Haimbacher Straße in Richtung Haimbach fahren. Ca. 100 m vor dem Europahotel rechts in die 1. Einfahrt des ehemaligen US-Kasernengeländes einbiegen. Auf dem Gelände 3. Straße links in die Steubenallee abbiegen. Das Haus liegt an dem großen Parkplatz. Gute Fahrt!

## Das lernen Sie kennen

### Detaillierte Information für jeden Teilnehmenden:

Aufbau und Nutzung des Gruppen-Arbeitsbuches:

*Endlich Leben*

Nutzung des Mitarbeiter-Handbuches:

*Die Mitte für Gott offenhalten*

Austausch mit anderen GruppenleiterInnen,

Infos zum Gründungsleitfaden:

Selbsthilfe. Lebenshilfe. Glaubenshilfe

*Neue Materialien und Prospekte.*

### Büchertisch mit Informationen

#### Zur Ansicht oder auch zum Kaufen

12-Schritte-Erklärungen: *Die Mitte für Gott offenhalten*, Fahrschule des Lebens, Hilfe für Alkoholiker und andere Süchtige, Bücher zu Themen wie religiöser Missbrauch, psychische Probleme (Symptome), Co-Sucht,

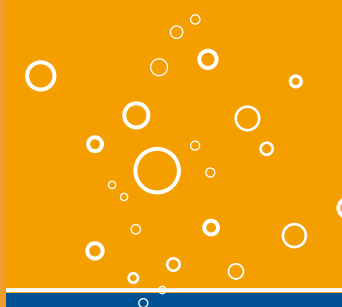


# Jahreskonferenz

12.–14. November 2010 | Fulda

**Lebenshilfe**  
**Glaubenshilfe**  
**Selbsthilfe**

bei Abhängigkeiten, Ängsten  
und psychischen Problemen



**endlichleben**  
NETZWERK



Zeit	Methode/Angebot	Freitag	Sonntag
18.00 Uhr	Abendessen	persönliches <b>Kennenlernen</b>	<b>Kosten:</b> 150.- € für Vereinsmitglieder Einzelzimmer 30.-€ Zuschlag 165.- € für Personen aus zertifizierten Gemeinden 220.- € für Interessierte Bettwäsche 7.-€ Zuschlag
19.30 Uhr	Plenum: Überblick	<b>Standortbestimmung:</b> Selbsthilfe - Seelsorge (aktuelle Definitionen) <b>Begriffsklärungen:</b> Gruppe, Zeit, Modell-Lernen, Wirkungen	
20.30 Uhr	Gruppengespräche	Sich vorstellen, die eigene Geschichte mit der Arbeit erklären.	
08.30 Uhr	Frühstück	<b>Samstag</b>	
9.30 Uhr	geistliche Übung	<b>Beten in der Gruppe:</b> welche Gebetsformen nutzen wir – warum?	<b>Segnen in der Gruppe:</b> Verschiedene Formen kennenlernen
10.15 Uhr	Plenum	<b>Welche Krankheits- und Gesundheitsdefinitionen nutzen wir?</b> Überblick: Verschiedene Modelle und ihre Anwendung	<b>Theologie:</b> Religiöser Missbrauch, Sucht, Sünde und Heilungsverständnis bei Endlich-Leben.
11.15 Uhr	Übung	<b>Fragebögen kennenlernen und anwenden:</b> 1. Kurzeinführung Fragebögen 2. »Welche Muster wirken in den Modellen wie?« 3. Wie kann ich die Fragebögen genau auswerten?	<b>Mitgliederversammlung auch für Interessierte:</b> <b>Hilfreiche Strukturen für Gründung und Nachhaltigkeit der Arbeit:</b> • Netzwerkstrukturen und deren Nutzen für die Gemeinden • Gemeindestrukturen und deren Nutzen für die Nachhaltigkeit vor Ort. <b>Gruppen gründen: Überblick über die nächsten Schritte nach dem neuen Zertifizierungsverfahren:</b> Pilotphase, Formalien...
12.15 Uhr	Plenum	<b>Gruppenleitung:</b> Theorie der Selbsthilfegruppe verstehen (Regeln) Prozessweisheit (nach Grawe) kennenlernen: Prinzip »Befriedige die Grundbedürfnisse«. Ausnahmen, Grenzen, Fallbeispiele?	<b>Personal und Vereinsatzung:</b> Vorstandsnachwahl, Mitgliedschaft, Rechte und Pflichten für die Gemeinden zum gemeinsamen Entwickeln der Endlich-Leben-Gruppen.
13.00 Uhr	Mittag	<b>Mittag und Pause</b>	<b>Mittag</b>
13.30 Uhr	Pause	<b>Zeit zur freien Verfügung</b>	<b>Abreise</b>
15.00 Uhr	Übung	<b>Gruppenleitung</b> erleben mit den Schritten, Regeln anwenden üben. Die Gruppe hat immer sowohl stützende als auch konfrontierende Funktionen. Sie bietet den Einzelnen die Möglichkeit, untereinander ihre Erfahrungen auszutauschen und gegenseitiges Verständnis aber auch Abgrenzung zu erleben (Abschluss mit Gebet).	<b>Mitwirkende:</b> Jens Albrecht, Lemgo Solange Freyd, Colmar Gero Herrendorff, Bern Helge Seekamp, Lemgo Angelika und Norbert Nauen, Köngen Hendrik Heyden, Niederau (b. Meißen) Brigitte Eckel, Kassel Edith Mause, Fulda Erika Sonnenberg, Oldenburg Roselinde Bühl, München Kristina Dittert, Essen
16.00 Uhr	Plenum	<b>Präsentation des gemeinsamen öffentlichen Auftritts:</b> Corporate Design, Markennamen, Materialien, Markenrechte, Qualität. (Kristina Dittert)	
17.00 Uhr	Vortrag/Übung	<b>Gruppenleitungs-Handbuch, erste Erfahrungen, Austausch:</b> Gliederung, Inhalte, Hilfen durch das neue 12-Schritte-Arbeitsbuch für die Leitung.	
18.00 Uhr	Abendessen	<b>Abendessen und Pause</b>	
20.00 Uhr		<b>Abend der Begegnung</b>	

**Anmeldung an:**  
**Endlich-Leben-Netzwerk,**  
 z.H. Andrea Baczewski  
 Nordstr. 67  
 34246 Vellmar

**im Internet:**  
[www.konferenz.endlich-leben.net](http://www.konferenz.endlich-leben.net)  
**mail:** netz@endlich-leben.net

# endlich-leben.net

Nordstr. 67  
34246 Vellmar

## Anmeldung zur Jahreskonferenz 2010

Vorname / Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ich bin Mitglied der zertifizierten Gemeinde/Organisation: \_\_\_\_\_

PLZ/ Ort \_\_\_\_\_

Vegetarisches Essen

Bemerkung:

*Ich bitte um eine Rechnung über*

- Einzelzimmer mit Zuschlag 30.- €
- 150.- € für Vereinsmitglieder
- 165.- € für Personen aus zertifizierten Gemeinden
- 220.- € für Interessierte
- 70.- € Rabatt für Ehepaare

*Ich bin...*

- interessiert am Endlich-Leben-Netz
- fachlich ausgebildete GruppenleiterIn
- ehrenamtliche GruppenleiterIn
- KoordinatorIn
- Vertretung der Gemeindeleitung

Ort/Datum \_\_\_\_\_

*Ich bitte um weitere Informationen über*

- Gründung einer Endlich-Leben- Gruppe
- Schulung von GruppenleiterInnen
- Flyer / Einladungsprospekte & Präsentationen